

Auch dieses Jahr schreibt der Bezirk, Harburg wieder den Bürgerpreis aus.

In der Ausschreibung heißt es:

„Der Bürgerpreis ehrt das bürgerliche Engagement von Einzelpersonen und Gruppen sowie laufenden Projekten, Personen sowie Initiativen, die sich für das interkulturelle Zusammenleben im Bezirk Harburg einsetzen. Die Preisträger werden durch eine unabhängige Jury ausgewählt.

Sind Sie ehrenamtlich tätig? Oder kennen Sie Projekte, in denen Menschen sich ehrenamtlich engagieren? Arbeiten Sie in einem oder kennen Sie ein Projekt, das sich für ein interkulturelles Miteinander oder die Integration im Bezirk einsetzt? Dann bewerben Sie sich oder schlagen Sie das Projekt oder die Person vor!

Wie können Sie mitmachen?

Sie können sowohl Personen und / oder Projekte vorschlagen, als auch Ihre eigene Bewerbung einreichen. Die Anmeldung erfolgt über ein Bewerbungsformular. Für eine positive Bewertung der Bewerbung ist es wichtig, dass das ehrenamtliche Projekt oder die Tätigkeit das nachbarschaftliche Zusammenleben im Bezirk fördert, generationsübergreifend wirkt und zum Zusammenhalt der Bevölkerung beiträgt.

Positiv bewertet wird, wenn das Engagement oder das Projekt zum Austausch und zur Toleranz zwischen den Kulturen beiträgt. Ob das Projekt durch Ehrenamtliche initiiert wurde und von ihnen eigenständig betrieben wird, interessiert die Jury ebenso wie die Frage ob es einen dringenden Bedarf im Stadtteil ergänzt oder ob es einen Multiplikatoreffekt hat. Die Projekte sollten noch nicht abgeschlossen sein.

Preisverleihung

Der Preis beträgt 5000,- Euro und kann auf mehrere Personen und / oder Projekte verteilt werden. Die Preisgelder sollen für das ehrenamtliche / interkulturelle Engagement oder die Projekte der Preisträger eingesetzt werden.

Die Preisverleihung erfolgt im Rahmen des Harburg-Empfangs am 29. März 2019 durch die Vorsitzende der Bezirksversammlung Harburg, Birgit Rajski, die Bezirksamtsleiterin Sophie Fredenhagen sowie den Vorstandsvorsitzenden der Sparkasse Harburg-Buxtehude, Andreas Sommer.

Wer kann sich bewerben?

Angesprochen sind alle Einzelpersonen, Vereine, Organisationen, Stadtteilprojekte und Initiativen, die sich im Bezirk Harburg ehrenamtlich oder interkulturell in den Bereichen Integration, Kultur, Sport, Soziales, Bildung, Toleranz und Teilhabe engagieren.

Ausgeschlossen sind Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bezirksamtes Harburg sowie Projekte, die bereits im Vorjahr mit dem Bürgerpreis Harburg ausgezeichnet wurden. Zudem werden Regelangebote nicht als Projekt angesehen und sind deshalb von der Bewerbung ausgeschlossen.

Bitte senden Sie Ihr vollständig ausgefülltes [Bewerberformular](#), abrufbar auch unter www.spkhhb.de/buergerpreis-harburg **bis zum 3. Februar 2019** an:

Bezirksamt Harburg
[Fachamt Sozialraummanagement](#)
Bewerbung Bürgerpreis
Harburger Ring 33
21073 Hamburg

Oder per Mail: Ehrenamt@harburg.hamburg.de **Noch Fragen?**

Rufen Sie gerne an: Frau [Ghasal Falaki](#) Tel. +49 40 428 71 2555

Was ist noch zu beachten? Mit der Teilnahme am Wettbewerb ermächtigt die Urheberin / der Urheber die Bezirksversammlung und das Bezirksamt Harburg, die eingereichten Beiträge zu vervielfältigen, zu veröffentlichen und gegebenenfalls für die Zwecke zu bearbeiten. Die Bewerberinnen und Bewerber versichern, dass sie die Urheber der eingereichten Konzepte sind. Eine Rücksendung der eingereichten Konzepte ist aus Kostengründen nicht möglich. Die Teilnahme am Wettbewerb beinhaltet keinen Anspruch auf Finanzierung.“

Quelle: hamburg.de/harburg/buergerpreis

